



PRESSEMITTEILUNG

23.02.2024

Winklbauer Höfe: Starker Partner für das Quartiersmanagement

MvB Baukultur gewinnt Caritas Miesbach als Partner für das soziale Quartiersmanagement der Winklbauer Höfe

Holzkirchen – Mit den Winklbauer Höfen entsteht durch die Max von Bredow Baukultur GmbH (ehemals Quest Baukultur GmbH) in Holzkirchen neuer, qualitativ hochwertiger Lebensraum für alle Bevölkerungsgruppen. In dem Quartier sollen sich junge und alte Menschen gleichermaßen wohlfühlen. Auf dem Weg dorthin konnte der Immobilienentwickler aus Kolbermoor nun einen weiteren Erfolg verzeichnen: Die Caritas Miesbach wird das soziale Quartiersmanagement übernehmen.

VOM GEMEINSAMEN YOGA BIS ZUM SERVICEWOHNEN FÜR SENIOREN

Hauptaufgabe des sozialen Quartiersmanagements ist es, die Gemeinschaft innerhalb der Winklbauer Höfe zu stärken, die Lebensqualität im Quartier zu verbessern und das tägliche Leben zu erleichtern. „Wir möchten die aktive Teilhabe aller Bewohnerinnen und Bewohner und das Miteinander der Generationen fördern“, erklärt Petra Schubert, Kreisgeschäftsführerin der Caritas Miesbach. Neben der Organisation von gemeinsamen Aktivitäten wie Bewohnerstammtische und Grillabende, Yoga-Kurse oder das Garteln im Gemeinschaftsgarten zeichnet die Caritas für das Inklusions-Café der Winklbauer Höfe verantwortlich. Hier sollen Menschen mit psychischen Problemen und Handicaps im Rahmen eines Beschäftigungsprojekts die Möglichkeit bekommen, stundenweise tätig zu sein. Darüber hinaus kümmert sich das soziale Quartiersmanagement um die Integration des Quartiers in den Sozialraum Holzkirchen und ermöglicht Zugang zu essenziellen Dienstleistungen zum Beispiel im Bereich Gesundheit und Pflege. Das Angebot soll sich dabei stufenweise erweitern lassen. Jeder Bewohner habe die Möglichkeit, einen eigens für das Quartier entwickelten Servicevertrag mit der Caritas Miesbach abzuschließen. Sollten dann im Lauf der Zeit zusätzliche pflegerische Leistungen nötig werden, lässt sich der Vertrag individuell und bedarfsgerecht aufstocken. „So sind die Bewohner auch im Alter auf alle Eventualitäten vorbereitet und können möglichst lange in ihren eigenen vier Wänden wohnen“, freut sich Geschäftsführer und Projektleiter Michael Sandbichler. Auch Bürgermeister Christoph Schmid zeigt sich mit Blick auf die Entwicklungen im Projekt Winklbauer Höfe äußerst zufrieden: „Die neu geschlossene Zusammenarbeit freut mich sehr. Mit der Caritas Miesbach können die zukünftigen Bewohner auf einen kompetenten und langjährig engagierten Partner zählen.“



AUCH ARCHITEKTONISCH NACHHALTIG

Baulich ist mit der Errichtung der Erschließungsstraße zwar bereits im letzten Jahr der Startschuss gefallen, dennoch befinden sich die Winklbauer Höfe weiterhin in den Planungen. Das architektonische Ziel des Ensembles aus sechs Gebäuden zwischen Valleyer Weg, Angerstraße und Austraße ist ambitioniert: Die MvB Baukultur möchte mit den Winklbauer Höfen das nachhaltigste Quartier Oberbayerns errichten. „Natürlich achten wir bereits in der Planung auf eine größtmögliche Nachhaltigkeit. Wichtige Bausteine hierfür sind neben der Holzbauweise sicherlich auch der Anschluss an die Geothermie sowie die Stromerzeugung durch Photovoltaik“, erklärt Sandbichler und verweist in diesem Zuge auch auf den Vertriebsstart der Winklbauer Höfe, der in der zweiten Jahreshälfte 2024 geplant ist. Dabei wird es einen extra Vorreservierungszeitraum für Holzkirchener Bürger geben. Wer bereits Interesse hat, kann sich zwischenzeitlich auch unter info@mvb-baukultur.de bei der Max von Bredow Baukultur GmbH auf eine Interessentenliste setzen lassen.



Freuen sich über die neuen Entwicklungen im Projekt Winklbauer Höfe: Michael Sandbichler, Geschäftsführer und Projektleiter MvB Baukultur, Petra Schubert, Kreisgeschäftsführerin der Caritas Miesbach und 1. Bürgermeister Christoph Schmid.



UNTERNEHMENS PORTRAIT

Die Max von Bredow Baukultur GmbH ist ein Familienunternehmen aus dem Landkreis Rosenheim, das sich der ganzheitlichen Entwicklung und Gestaltung von Lebensräumen in Oberbayern verschrieben hat, die einen Beitrag zu einer positiven gesellschaftlichen Entwicklung leisten. Baukultur ist dabei der Schlüssel des Unternehmens, um nicht nur gesellschaftlichen, ökologischen und ökonomischen Mehrwert zu schaffen, sondern auch eine Verbindung aus historischer und zeitgemäßer Architektur zu finden. Als Immobilienentwickler in der Region plant und baut die MvB gemeinwohlorientierte Quartiere, revitalisiert alte Gebäude und saniert historische Baudenkmäler – immer mit dem Ziel Orte neu zu beleben. Dabei legt das Unternehmen großen Wert auf eine anspruchsvolle Gestaltung, nachhaltige Konzepte, regionale Partner und die Einbindung derer, die später in den Gebäuden leben sollen. Mit ihrer über 20-jährigen Erfahrung stellt sich die Max von Bredow Baukultur GmbH großen Aufgaben: weniger Flächen versiegeln, ökologisch bauen und zu einem neuen Miteinander finden – getreu dem Motto „besser bauen. besser leben“.

PRESSEKONTAKT

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

Max von Bredow Baukultur GmbH
Spinnereinsel 3b
83059 Kolbermoor
www.mvb-baukultur.de

Michael Sandbichler
Geschäftsführer & Projektleiter
Telefon: +49 175
E-Mail: m.sandbichler@mvb-baukultur.de